

Sicherheitsaktion zu SRS-Unfällen

In der LANXESS Business Unit Advanced Industrial Intermediates (BU All) war seit 2011 ein stetiger Anstieg der Stolper-, Rutsch- und Stürzunfälle zu verzeichnen. Der Höhepunkt hinsichtlich Unfallzahlen und -schwere war 2014 erreicht: 21 % aller gemeldeten und 38 % aller Unfälle mit Ausfalltagen waren SRS-Unfälle. Eine Sicherheitsaktion sollte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Thema sensibilisieren.

Jürgen Horn und Gerd Zelesny erarbeiteten ein ganzheitliches Konzept unter Einbindung aller deutschen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BU All und unter Einsatz unterschiedlicher Medien. Kernelement bildete der Geh- und Stolperparcours, der die angestoßene Aktion zu einem schlüssigen und nachhaltigen Ereignis machte. Die Aktion umfasste außerdem Seminare für Betriebsleiter, Meister und Sicherheitsbeauftragte sowie Info-Telegramme mit Schwerpunkt SRS. Ein SRS-Magazin fasste alltägliche Situationen, in denen Risiken von SRS-Unfällen auftreten können, zusammen und gab anschaulich illustrierte, wertvolle Hinweise zur Unfallverhütung. Auf Info-Monitoren wurden begleitende Präsentationen gezeigt und das Thema direkt an die Beschäftigten herangetragen. Sicherheitskurzgespräche und Besprechungen und Begehungen in den Betrieben boten Gelegenheit, Fragen zu beantworten oder Anregungen aufzunehmen. Ein E-Learning-Baustein „Stolpern, Rutschen, Stürzen“ lieferte Hintergrundwissen für die tägliche Arbeit. Zahlreiche technische Maßnahmen, etwa das Aufbringen gelber Signalfarbe an Gefahrstellen, unterstützten die Aktion auf praktischer Seite.

Nach der Durchführung der ersten Stolperparcours-Begehung wurden keine weiteren SRS-Unfälle mit Ausfalltagen registriert. Die bisherige überaus positive Resonanz aller Beteiligten, die offenen Diskussionen und insbesondere die unmittelbare Senkung schwerwiegender SRS-Unfälle in der BU All zeigen: Die Aktion war ein voller Erfolg und die (gern in Kauf genommenen) Mühen haben sich ausgezahlt.

2016

Kontakt:

LANXESS Deutschland GmbH

Kennedyplatz 1
50569 Köln

Nominiert Förderpreis 2016 Organisation

